



Ordo Ladislai Sancti – Hl. Ladislaus Orden e.V.

1861 in Ungarn gegründeter humanitärer Ritterorden
registrierte Gemeinnützigkeit in Deutschland seit 1965



Protokoll der Mitgliederversammlung vom 29.11.2019 in Nagyvárad/Oradea (RO)

- Ort der Versammlung:** Nagyvárad/Oradea (RO), Kanonoksor 7
Residenz des Bischofsvikars
- Datum:** Samstag, den 29. November 2019
- Versammlungsbeginn:** 10.00 Uhr
- Versammlungsleitung:** Gábor Kiss, Beigeordneter
- Protokollführer:** András Juricskay

Tagesordnung

1. Einmarsch, Gebet, Schweigeminute für die verstorbenen Mitglieder
2. Begrüßung durch den Großmeister
3. Protokollführer / Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung / Beschlussfähigkeit
4. Bericht des Großmeisters / Rückblick auf das Jahr 2018
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Beschlussfassung zur Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahl der Beigeordneten
9. Zukünftige Entwicklung des Ordens / neue Mitglieder

Der 2. Vorsitzende, Dr. Deszö Heim sowie der Beigeordnete Gábor Kiss eröffnen die Mitgliederversammlung um 10.00 Uhr und begrüßen die erschienenen Mitglieder. Sie erläutern, dass der 1. Vorsitzende aufgrund einer Autopanne nicht rechtzeitig zur Mitgliederversammlung eintreffen wird.

Bestätigung des Protokollführers

Gábor Kiss fragt die Anwesenden, ob András Juricskay wie gewohnt die Versammlung protokollieren soll. Aus den Reihen der Mitglieder kommen keine Einwendungen.

Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung der Versammlung:

Das Einladungsschreiben mit der vorgenannten Tagesordnung ist auf den 13.08.2019 datiert. Alle Mitglieder erhielten ihre Einladung rechtzeitig gem. § 11.2 der Satzung. Der Versammlungsleiter stellt somit fest, dass die Ordentliche Hauptversammlung, gemäß § 11.2 der Satzung, fristgerecht einberufen wurde.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Der Versammlungsleiter stellt fest, dass nur 11 von 31 Mitgliedern persönlich anwesend sind (rd. 35,5%). Demnach sind weniger als Zweidrittel der Mitglieder anwesend und die Mitgliederversammlung somit gem. § 11.4 der Satzung nicht beschlussfähig.

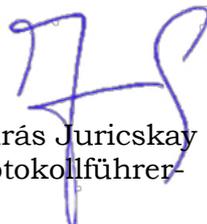
Gemäß §11.4 der Satzung beruft der Versammlungsleiter die Mitgliederversammlung neu ein und setzt als neuen Termin den 29.11.2019, 10.30 Uhr fest. Die neu einberufene Mitgliederversammlung ist dann ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden ordentlichen Mitglieder beschlussfähig.

Der Vorsitzende schließt die Versammlung um 10.10 Uhr.

Nagyvárad/Oradea, den 29.11.2019

Gábor Iván Kiss
-Versammlungsleiter-



7. 
András Juricskay
-Protokollführer-



Ordo Ladislai Sancti – Hl. Ladislaus Orden e.V.

1861 in Ungarn gegründeter humanitärer Ritterorden
registrierte Gemeinnützigkeit in Deutschland seit 1965



Protokoll der neu einberufenen Mitgliederversammlung vom 29.11.2019 in Nagyvárad/Oradea (RO)

Ort der Versammlung: Nagyvárad/Oradea (RO), Kanonoksor 7
Residenz des Bischofsvikars

Datum: Samstag, den 29. November 2019

Versammlungsbeginn: 10.30 Uhr

Versammlungsleitung: Gábor Kiss, Beigeordneter

Protokollführer: András Juricskay

Tagesordnung

- 1. Einmarsch, Gebet, Schweigeminute für die verstorbenen Mitglieder**
- 2. Begrüßung durch den Großmeister**
- 3. Protokollführer / Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung / Beschlussfähigkeit**
- 4. Bericht des Großmeisters / Rückblick auf das Jahr 2018**
- 5. Bericht des Schatzmeisters**
- 6. Bericht der Kassenprüfer**
- 7. Beschlussfassung zur Entlastung des Vorstandes**
- 8. Neuwahl der Beigeordneten**
- 9. Zukünftige Entwicklung des Ordens / neue Mitglieder**

Der 2. Vorsitzende, Dr. Deszö Heim sowie der Beigeordnete Gábor Kiss eröffnen die neu einberufene Mitgliederversammlung (gem. §11.4 der Satzung) um 10.30 Uhr und begrüßen die erschienenen Mitglieder, nachdem die erste Mitgliederversammlung nicht beschlussfähig war. Im Weiteren übernimmt Gábor Kiss die Versammlungsleitung.

Bestätigung des Protokollführers

Gábor Kiss fragt die Anwesenden, ob András Juricskay wie gewohnt die Versammlung protokollieren soll. Aus den Reihen der Mitglieder kommen keine Einwendungen.

Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung der Versammlung:

Das Einladungsschreiben mit der vorgenannten Tagesordnung ist auf den 13.08.2019 datiert. Alle Mitglieder erhielten ihre Einladung rechtzeitig gem. § 11.2 der Satzung. Der Versammlungsleiter stellt somit fest, dass die Ordentliche Hauptversammlung, gemäß § 11.2 der Satzung, fristgerecht einberufen wurde.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Die laufende Mitgliederversammlung wurde gem. §11.4 der Satzung neu einberufen, nachdem festgestellt wurde, dass die ursprüngliche Mitgliederversammlung nicht beschlussfähig war.

4. Rückblick auf das Jahr 2018:

Da der 1. Vorsitzende/Großmeister verhindert ist, fasst der Versammlungsleiter das Jahr 2018 kurz zusammen. Neben finanziellen Beteiligungen an Hilfstransporten kooperierender Orden, der Übergabe der Schülerstipendien in Nagyvárad sowie der Teilnahme an der Hl. Ladislaus Prozession im Rahmen des Varadinums haben keine größeren Aktionen stattgefunden. ...

5. Bericht des Schatzmeisters:

Da der Schatzmeister, Herr Zoltán Bunford, aufgrund eines Trauerfalls nicht persönlich zur Mitgliederversammlung erscheinen kann, hatte er den 2. Vorsitzenden mit der Erläuterung des Kassenberichtes beauftragt. Dieser überreicht allen Anwesenden jeweils den Kassenbericht für das Jahr 2018 und erläutert die Ein- und Ausgaben. Die Kopien aller Kontoauszüge, Rechnungen, Quittungen und Schenkungsurkunden lagen während der gesamten Mitgliederversammlung aus und konnten bei Interesse eingesehen werden. Der Kassenbestand zum 01.01.2018 betrug 4.922,18 € und das Jahr wurde zum 31.12.2018 mit 7.424,69 € abgeschlossen. Die Ausgaben für Geldspenden und Hilfstransporte (ohne die Zeitwerte der Sachspenden) betragen 3.211,21 €. In Anbetracht des hohen Endbestandes wird insgesamt bemängelt, dass im Jahr 2018 zu wenig Geld für satzungsgemäße Ziele ausgegeben wurde.

Im Jahr 2018 haben 13 Mitglieder ihre Mitgliedsbeiträge nicht überwiesen. Herr Gábor I. Kiss bitte um Mitteilung der säumigen ungarischen Mitglieder um diese anmahnen zu können.

6. Bericht der Kassenprüfer:

Der Schatzmeister hatte den beiden Kassenprüfern, Mihály Gara und András Juricskay, einige Wochen vor der Mitgliederversammlung den Kassenbericht sowie die Einzelbelege in Kopie zur Überprüfung zukommen lassen. Die Kassenprüfer berichten, dass sie den Kassenbericht eingehend geprüft haben. Kleinere Details wurden mit dem Schatzmeister telefonisch besprochen und von ihm in die vorliegende Fassung eingearbeitet. Unregelmäßigkeiten konnten nicht festgestellt werden. Die Kassenprüfer empfehlen die Entlastung des Schatzmeisters.

Thomas Weschbach stellt den Beschlussantrag auf Entlastung des Schatzmeisters für das Jahr 2018:

Abstimmungsergebnis: Ja: 11
Nein: 0
Enthaltungen: 0

7. Beschlussfassung zur Entlastung des Vorstandes:

Thomas Weschbach stellt den Antrag auf Entlastung des gesamten Vorstandes für das Jahr 2018:

Abstimmungsergebnis: Ja: 9
Nein: 0
Enthaltungen: 2 (Dr. Heim, Gábor I. Kiss)

Dem Vorstand wird für seine Arbeit im Jahr 2018 Entlastung erteilt.

8. Neuwahl der Beigeordneten:

Da das zweijährige Mandat der drei Beigeordneten abgelaufen ist, sind die Positionen neu zu besetzen. Aus den Reihen der Mitglieder ergehen folgende Vorschläge: Ágnes Katona, Adalbert Foch, András Juricskay

Abstimmungsergebnisse für:

Katona Ágnes:	Ja: 10	Nein: 0	Enthaltungen: 1 (eigene Stimme)
Adalbert Foch:	Ja: 10	Nein: 0	Enthaltungen: 1 (eigene Stimme)
András Juricskay:	Ja: 10	Nein: 0	Enthaltungen: 1 (eigene Stimme)

Abschließend fragt der Versammlungsleiter Frau Katona, Herrn Foch und Herrn Juricskay, ob sie die Wahl annehmen. Alle drei bejahen die Frage.

9. Zukünftige Entwicklung des Ordens / Vorstellung neuer Mitglieder:

Im Jahr 2019 wird der Vorstand neu gewählt. Da sich der 1. Vorsitzende aus gesundheitlichen Gründen voraussichtlich nicht mehr zur Wahl stellen wird, wird diskutiert, ob ein Mitglied mit ungarischer Staatsangehörigkeit oder gar ungarischem (Haupt-)Wohnsitz eine Position im Vorstand eines deutschen Vereins wahrnehmen darf. Nach kurzer Internetrecherche liest der Schriftführer folgende Information von der Internetseite www.buergergesellschaft.de vor:

„Globalisierung und Europäisierung machen auch vor dem deutschen Vereinsrecht nicht Halt. Mit dem wachsenden Zuzug von Menschen aus anderen Ländern und Kulturen in die Bundesrepublik Deutschland – dauerhaft oder auf Zeit – oder aber im Zusammenhang mit grenzüberschreitenden Aktivitäten von Bürgerinnen und Bürgern und Verbänden stellt sich häufig die Frage nach dem vereinsrechtlichen Status für Menschen ohne deutsche Staatsbürgerschaft: Dürfen ausländische Bürgerinnen und Bürger einem Verein beitreten, einen Verein gründen und in einem Verein eine führende Funktion auf Vorstandsebene übernehmen?

Die völlige Gleichstellung gilt für Bürgerinnen und Bürger aus EU-Mitgliedstaaten. Sie können sich uneingeschränkt auf allen Ebenen deutscher Vereine engagieren und zwar ohne weitere Einschränkungen. Sie benötigen noch nicht einmal einen

Wohnsitz auf deutschem Gebiet, weder als Mitglieder, noch als Gründer noch als Vorstand eines Vereins nach deutschem Recht. [...]"

(Quellennachweis: <https://www.buergergesellschaft.de/praxishilfen/arbeit-im-verein/rechtsgrundlagen/mitglieder/exkurs-auslaendische-buerger-im-deutschen-vereinswesen/inhalt/stellung-auslaendischer-buerger-im-deutschen-vereinswesen-1/> (abgerufen am 29.11.2019))

Nach kurzer Diskussion ergibt sich eine mögliche Konstellation mit Dr. Dezső Heim und Gábor I. Kiss an der Vereinsspitze. Dr. Heim könnte sich als 1. Vorsitzender die Position als Verwaltungschef vorstellen, während Herr Gábor I. Kiss den Orden als Großmeister nach innen und außen vertreten sowie die damit verbundenen Aufgaben der Ordensführung übernehmen könnte. Diese eine mögliche personelle Variante soll der kommenden Mitgliederversammlung in 2020 zur Abstimmung vorgelegt werden.

Ein weiterer Vorschlag, dem bisherigen 1.Vorsitzenden/Großmeister Dr. Dr. Tibor Romhányi aufgrund seiner großen Verdienste die Position eines Ehrengroßmeisters (bzw. noch abzustimmende Bezeichnung/Titel) zu verleihen, stößt auf breiten Konsens. Eine entsprechender Satzungsänderungsvorschlag soll ebenfalls bis zur nächsten Mitgliederversammlung zur Beschlussfassung vorbereitet werden.

Kapitelfest in 2020:

Da im Jahr 2019 kein Kapitelfest stattgefunden hat und in 2020 die Aufnahme von 12 bzw. 13 Postulaten bevorsteht (s. auch Abschnitt Mitgliederentwicklung), wünschen sich die Mitglieder eine Veranstaltung in einem entsprechenden würdigen Rahmen. Aus den Reihen der Mitglieder kommt der Vorschlag dies im Schloss Nagykároly, dem Stammsitz der Familie unseres Ordensgründers Graf István Károlyi von Nagykároly zu feiern. Um mehrfache Anreisen nach Rumänien zu vermeiden, wird vorgeschlagen dies im Rahmen des Varadinums stattfinden zu lassen und mit weiteren Terminen zu kombinieren:

Dies könnte sich zeitlich wie folgt darstellen:

Freitag, 08.05.20: (evtl. Übergabe Schülerstipendien) - Anreise nach Nagykároly

Samstag, 09.05.20: Mitgliederversammlung – Gottesdienst mit Investitur – Gala

Sonntag, 10.05.20: Teilnahme an der Hl. Ladislaus-Prozession - Abreise

Mitgliederentwicklung:

1.) Die Ehrendame Andrea Rónay möchte sich zukünftig als aktives Mitglied mehr engagieren. Gábor I. Kiss schlägt vor, Andrea Rónay, als ordentliches Mitglied aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis zum Beschlussantrag. „Aufnahme von Andrea Rónay als ordentliches Mitglied“: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltungen: 0

2.) Im September (??) hielt Gábor I. Kiss in Nagyvárad/Oradea einen Informationsabend für interessierte, potenzielle neue Mitglieder im Hause des Bischofvikars ab. Diese hatten sich dort auf Einladung und Empfehlung unseres Priors Mons. József Fodor eingefunden. Im Nachgang zu der Veranstaltung sind zwölf Anträge auf Aufnahme in den Verein/Orden eingegangen. Über diese soll in der kommenden Mitgliederversammlung abgestimmt werden.

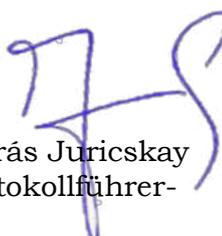
Vor der diesjährigen Mitgliederversammlung hatten die Anwesenden die Möglichkeit vier der 12 Postulaten persönlich kennenzulernen (Zita Koncsek-Vadnai, Dr. Árpád Szarka, István Szabó, Albert Kiss).

Da keine weiteren Fragen oder Wortmeldungen folgen, schließt der
Versammlungsleiter die Versammlung um 12.37 Uhr.

Nagyvárad/Oradea, den 29.11.2018

Gábor Iván Kiss
-Versammlungsleiter-



7. 
András Juricskay
-Protokollführer-

JELENLÉTI ÍV

ANWESENHEITSLISTE

Helyszín: 2019. november 29-én, a Szent László Rend Egyesület közgyűlésén,
Nagyvárad, Románia

Stätte: 29. November 2019., auf der Generalversammlung des Hl. Ladislaus
Orden e. V. in Oradea, Romania

Név/Name



Aláírás/Signatur

Jurisdaj András
Foch Adalbert
Kakosy Ágnes
Orbán Károly
Weschbach Thomas
Lakatos Mihály
Dr. Heim Dező
Kiss Gábor Iván
Szabó Ödön

Fodor László János
F. F.
Kakosy Ágnes
Orbán Károly
Weschbach Thomas
Lakatos Mihály
Dr. Heim Dező
Kiss Gábor Iván
Szabó Ödön